

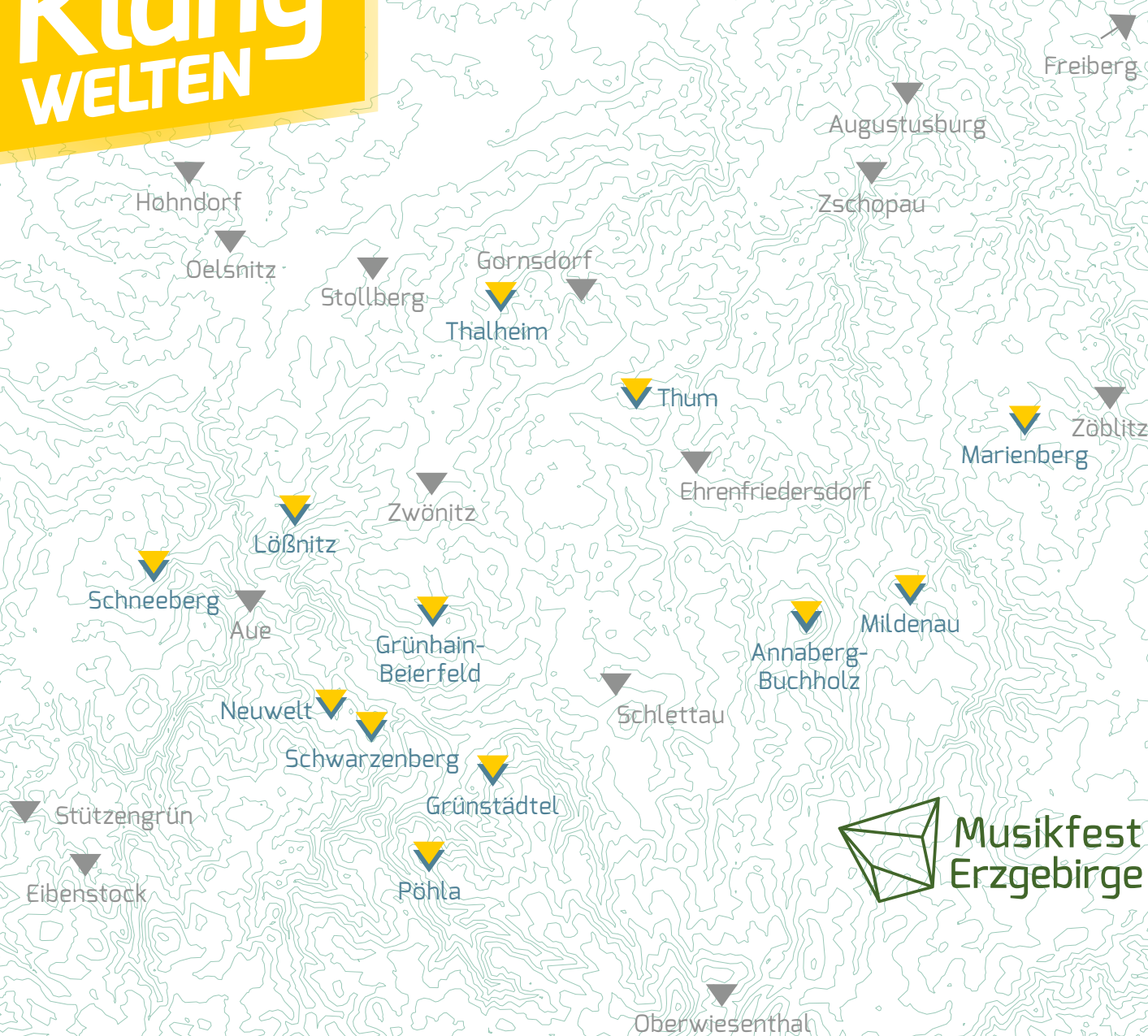


Musikfest
Erzgebirge

Klang WELTEN

4. – 13.9.
2026

Klang WELTEN



 Musikfest
Erzgebirge

Liebe Gäste des Musikfestes Erzgebirge,

„Neue Sichten auf Alte Musik“ – dieser Titel beschreibt ein Grundprinzip unserer künstlerischen Arbeit. Wir möchten die Musik vergangener Zeiten so öffnen, dass sie uns Heutigen etwas Neues erzählt. Unser Zugang zu den aufgeführten Werken verändert sich dabei mit jeder einzelnen Wiederaufführung. So entdecken wir auch immer wieder neue Facetten, selbst in längst Vertrautem.

Das Musikfest Erzgebirge 2026 steht ganz im Zeichen solcher Neu- und Wiederentdeckungen.

Besonders freue ich mich auf Mendelssohns Elias. Das Oratorium ist jetzt 180 Jahre alt. Und jedes Mal, da die Noten vor uns liegen, finden wir neue Zugänge zu diesen ewigen Themen. Die Bittgebete von Menschen in Not, Krankheit, Lebensüberdruß, Trost und leise, neue Hoffnung – all dies hat Mendelssohn vertont und ein Werk geschaffen, das uns immer neu bewegt. In der nun schon vier Jahrzehnte währenden Geschichte des Dresdner Kammerchors haben wir es immer wieder aufgeführt, genau auf der Hälfte dieses Weges entstand auch eine berührende Einspielung. Und heute, zwanzig Jahre später, wird es in meiner „Heimatkirche“ in Schwarzenberg erklingen; auf historischen Instrumenten musiziert, wiederum in ganz neuem Klanggewand.

Bis dahin erwarten Sie weitere musikalische Überraschungen. Schon unser Eröffnungstag ist in diesem Jahr etwas Besonderes: Ein Prolog an 25 Orten im gesamten Erzgebirge, mit 25 Konzerten – kleine geschliffene Musikdiamanten, die über der Region aufleuchten werden. Freuen Sie sich auf die wunderbare Schauspielerin Corinna Harfouch bei einem Konzert, das die Dichtkunst mit der Musik verbindet. Das Große Erzgebirgische Sängerkunstfest, an dem zahlreiche Kantoreien und Chöre der Region mitwirken, wird mit einem von Wilfried Krätzscher extra für das Erzgebirge komponierten Orato-



rium ein ganz besonderer Höhepunkt. „Wo die Schätze klingen“ heißt das Werk, und widmet sich dem musikalischen Reichtum des Erzgebirges in Vergangenheit und Gegenwart. Václav Luks schlägt mit seinem Collegium 1704 eine Musikbrücke von Sachsen nach Böhmen, und die Ensembles Polyharmonique und Aelbut widmen sich spektakulären Wiederentdeckungen aus verschiedenen erzgebirgischen Kirchenarchiven. Erleben Sie unter Tage in den Zinnkammern Pöhla Deutschlands einziges Impro-Opernensemble. Und in unserem neuen Format ‚Sonntagsmatinee‘ werden Sie Friederike Rademann und die Barockgeigerin Mayumi Hirasaki mit Ausdruckstanz und Musik in eine eigene Welt entführen.

Ich hoffe, ich habe Sie neugierig machen können auf diese ungewöhnlichen Klangwelten unseres neuen Musikfestes? Bis hoffentlich bald.

Herzlich Ihr
Hans-Christoph Rademann
Intendant

Meine sehr verehrten Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde des Musikfestes Erzgebirge,

Sachsen ist ein einzigartiges Kulturland. 2026 zeigt sich dies in beeindruckender Weise: Ob nun bei Tacheles, dem Jahr der jüdischen Kultur in Sachsen, beim Jubiläum 1.100 Jahre Meissen oder beim Musikfest Erzgebirge – überall in unserem Freistaat gibt es großartige Kunst und Kultur zu sehen, zu hören und zu bestaunen.

Unter dem Leitmotiv „KlangWelten“ lädt das Musikfest Erzgebirge 2026 dazu ein, die besondere Klanglandschaft der Region in ihrer ganzen Vielfalt neu zu erleben: Von hochklassigen Konzerten mit Stars der internationalen Szene über einmalige musikalische Entdeckungen in atemberaubenden Kirchen bis hin zu überraschenden Hörerlebnissen inmitten der Natur. Das Festival hat in den vergangenen Jahren eine enorme Anziehungskraft und Strahlkraft entwickelt, die weit über das Erzgebirge hinaus reicht und auf die man wirklich stolz sein kann.

Gern habe ich daher die Schirmherrschaft übernommen. Für mich ist das Musikfest Erzgebirge eine echte Herzensangelegenheit und ein klangvoller Höhepunkt im Jahr 2026. In diesem Sinne danke ich allen Mitwirkenden für ihr großes Engagement. Allen Besucherinnen und Besuchern wünsche ich eindrucksvolle Konzerte und unvergessliche musikalische Momente. Genießen wir gemeinsam die besondere historische Kulturlandschaft und besonders die vielfältige klangliche Erlebniswelt im Erzgebirge. Glück auf!

Ihr
Alexander Dierks
Präsident des Sächsischen Landtags



1100 JAHRE SÄCHSISCHE GESCHICHTE UND KULTUR

Schon vor dem großen Jubiläumsjahr 2029 gibt es unter der Überschrift **1100 Jahre** viele Veranstaltungen, Konzerte, Ausstellungen und vieles mehr.

Wir feiern den Geburtstag! Machen Sie mit und lassen Sie sich von sächsischer Musikgeschichte beim Musikfest Erzgebirge verzaubern.



www.so-geht-saechsisch.de



Sehr geehrte Freundinnen und Freunde des Musikfestes Erzgebirge,

getragen von Spannung und jeder Menge Vorfreude versetzt uns das Musikfest Erzgebirge einmal mehr in klangliche Erlebnisswelten. Ich begrüße Sie von Herzen zur neunten Auflage des angesehenen Festivals, das als überregionaler Höhepunkt das reiche, vielfältige Erbe des Erzgebirges würdigt und zugleich eine Erfolgsgeschichte für unsere Kulturregion mit neuen Formaten und Impulsen fortführt.

Musik ist mehr als Klang – sie schafft gemeinsame Erlebnisse, Begegnungen, Erinnerungen und damit auch tiefgreifende Verbindungen, die Grenzen verschwimmen und neue Perspektiven entstehen lassen. Im bewährten Zusammenspiel von regionaler Tiefe, internationaler Blickweite und hohen künstlerischen Ansprüchen verspricht das Leitmotiv „KlangWelten“ Meisterwerke großer Komponisten ebenso wie moderne Interpretationen in der einzigartigen Kulisse unserer montanen Historie und Mittelgebirgslandschaft. Mit einer bemerkenswerten Vielschichtigkeit macht der Festivaljahrgang 2026 die pulsierende Musikkultur im Erzgebirge spürbar: Angefangen beim Prolog, der erstmals die gesamte Region zum Klingen bringt, über das Erzgebirgische Sängerfest und Musikbrücken bis hin zu improvisiertem Musiktheater erwarten uns faszinierende Veranstaltungen mit enormer Strahlkraft.

Mein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden, Förderern und Unterstützern für ihr langjähriges Engagement. Ich freue mich, dass der Erzgebirgskreis ein Stück zum Gelingen des Musikfestes Erzgebirge beitragen kann. Seien Sie herzlich eingeladen, die Kraft der Musik und der Gemeinschaft hautnah zu erleben.

Mit einem herzlichen Glück auf,

Ihr
Rico Anton
Landrat des Erzgebirgskreises
Kuratoriumsvorsitzender des Musikfestes Erzgebirge

**Energie, die
verbindet – Musik,
die bewegt.**



Genießt du das kulturelle Leben an
den schönsten Orten Sachsens?
Wir auch! Deshalb setzen wir uns für
eine lebendige Kulturszene in unserer
Region ein. Heute und auch morgen.

Die Kraft,
die uns verbindet.



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde des Musikfestes Erzgebirge,

Musik verbindet und Musik kann Gemeinschaft schaffen. Vor allem dann, wenn man sie gemeinsam erleben, erfühlen und genießen kann. Genau das bietet das mittlerweile zur guten und wertvollen Tradition gewordene Musikfest Erzgebirge, denn es ergänzt und krönt als überregional ausstrahlender Höhepunkt das reichhaltige kulturelle Angebot in unserem Erzgebirge.

Das Musikfest Erzgebirge 2026 beginnt schon – nach dem neu gedachten Prolog, welcher den heute so wertvollen Gedanken der Verbindung aufgreift – mit einem Paukenschlag: Das für dieses Festival neu komponierte Erzgebirgsoratorium erlebt seine Uraufführung zum „Großen Erzgebirgischen Sängerfest“ in der St. Wolfgangskirche Schneeberg und darf mit Spannung und Vorfreude erwartet werden. Auch die sich daran anschließenden Veranstaltungen spannen mit ausgesuchter Vielfalt und höchstem Niveau einen Bogen bis zum Abschlusskonzert in der St. Georgenkirche in Schwarzenberg.

Ich persönlich freue mich auf reich mit besonderen Anziehungspunkten gefüllte Tage und es macht mich stolz, dass wir als Erzgebirgssparkasse gemeinsam mit der Ostdeutschen Sparkassenstiftung erneut dazu beitragen dürfen, das Musikfest Erzgebirge im Jahr 2026 zu ermöglichen.

Lassen Sie sich herzlich einladen, erleben Sie Gemeinschaft und genießen Sie die besondere Atmosphäre, die das Musikfest Erzgebirge schafft. Ich wünsche dem Veranstalter und allen Beteiligten von Herzen bestes Gelingen und viel Erfolg für das Festival und allen Besucherinnen und Besuchern vom Alltag loslösende Auszeiten in den KlangWelten des Erzgebirges. Glück auf!

Ihr
Roland Manz
Vorstandsvorsitzender der Erzgebirgssparkasse



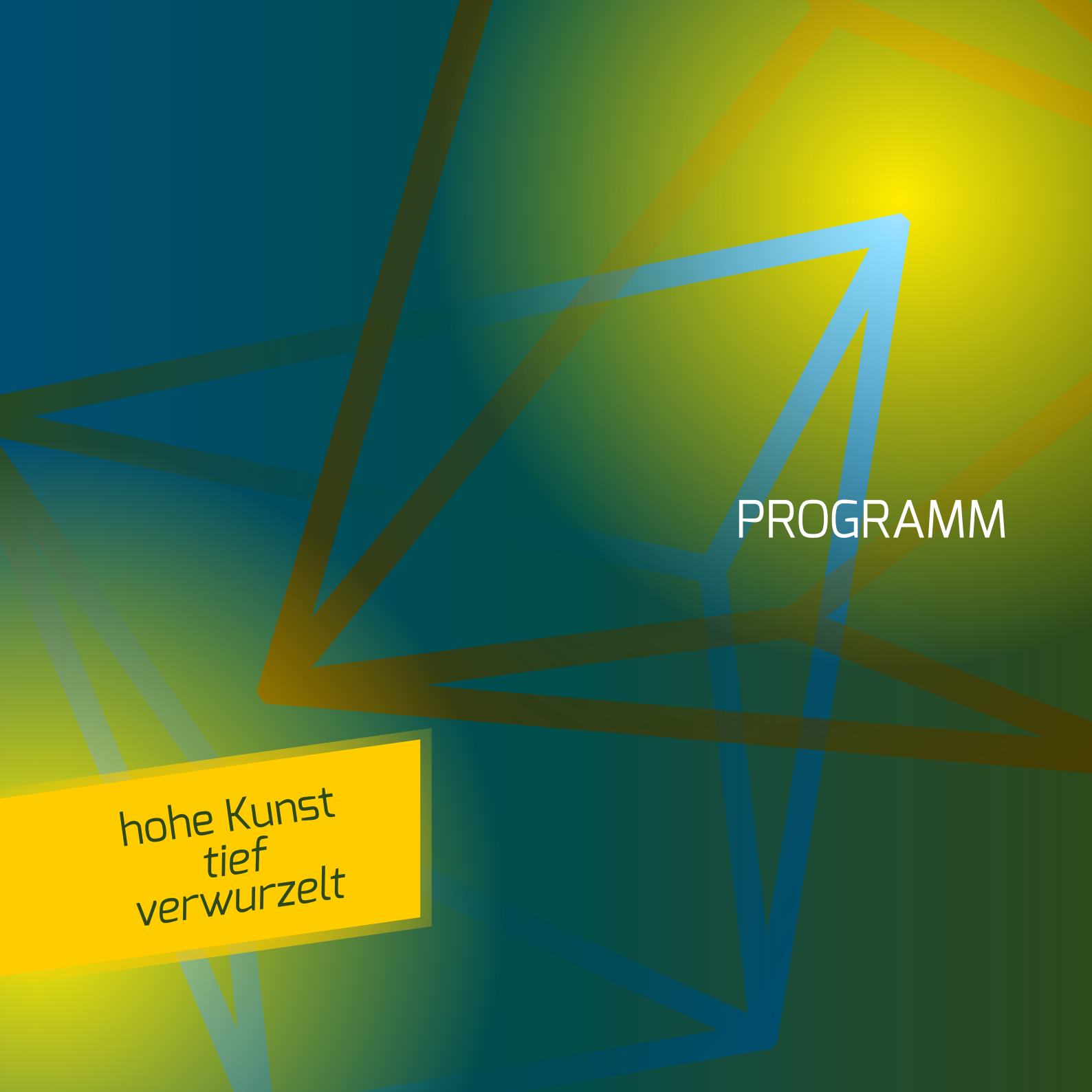
Eintauchen, Erleben, Begeistern.

Die KlangWelten des Erzgebirges sind tief verwurzelt in einer Region, in der Tradition und Kreativität seit Jahrhunderten miteinander schwingen. Zwischen Bergbaugeschichte, lebendigem Brauchtum und moderner Kunst entstehen musikalische Ausdrucksformen, die das Erzgebirge unverwechselbar machen.

Die Erzgebirgssparkasse trägt mit ihrer Kulturförderung entscheidend dazu bei, diese einzigartige Klangkultur zu bewahren und weiterzuentwickeln. Durch die Unterstützung des Musikfestes Erzgebirge öffnet sie Räume für neue Ideen – und sorgt mit dafür, dass die KlangWelten des Erzgebirges auch in Zukunft gehört werden.

Weil's um mehr als Geld geht.

 **Erzgebirgssparkasse**
Förderer des Musikfestes Erzgebirge



PROGRAMM

hohe Kunst
tief
verwurzelt

Programmübersicht

4.9.2026 · ab 15 Uhr · DAS ERZGEBIRGE KLINGT
5 Ensembles | 5 x 5 KlangWelten
25 Orte in der gesamten Erzgebirgsregion Seite 16

5.9.2026 · 19 Uhr · GROSSES ERZGEBIRGISCHES SÄNGERFEST
 Huldigung an eine Musiklandschaft
Wo die Schätze klingen – Ein Erzgebirgsoratorium
St. Wolfgangskirche Schneeberg Seite 18

6.9.2026 · 9 Uhr
Musikfest-Gottesdienst
St. Annenkirche Annaberg-Buchholz Seite 42

6.9.2026 · 15 Uhr · MUSIK & POESIE
 Der Klang der Stimme
Corinna Harfouch · Stefan Maass
Ev. Kirche Thum Seite 20

6.9.2026 · 19 Uhr · MUSIKBRÜCKE SACHSEN-BÖHMEN
 Europäische Barockstars
Collegium 1704 · Václav Luks
Ev. Kirche Thalheim Seite 22

7.9.2026 · 19 Uhr · NEUE SICHTEN AUF ALTE MUSIK
 50 Jahre Klangexzellenz
German Brass
Emmauskirche Schwarzenberg-Neuwelt Seite 24

8.9.2026 · 19 Uhr · MEISTERWERKE IM ERZGEBIRGE ENTDECKT
 Heimat im Klang
Ensemble Polyharmonique
Ev. Kirche Mildenau Seite 26

9.9.2026 · 19 Uhr · HEINRICH SCHÜTZ & JAZZ
 Schütz in neuem Gewand
ArsMusicaElettrica
St. Nicolaikirche Grünhain-Beierfeld Seite 28

10.9.2026 · 19 Uhr · AUS DEM ERZGEBIRGE FÜR GANZ SACHSEN
 Glasorgelerlebnis
Ensemble Ælbgut · Ensemble Art d'Echo
Kirche Grünstädtel Seite 30

11.9.2026 · 19 Uhr · BACH ANDERS GENIAL
SLIXS – A Cappella Ensemble
St. Marienkirche Marienberg Seite 32

12.9.2026 · 14 Uhr · UNGEHÖRT UND EINZIGARTIG
LaTriviata München – Die Impro-Oper
Zinnkammern Pöhla Seite 34

12.9.2026 · 19 Uhr · MEISTERKONZERT
 Klangperfektion
Sonat Vox · Justus Merkel
St. Annenkirche Annaberg-Buchholz Seite 36

13.9.2026 · 10 Uhr
Musikfest-Rundfunk-Gottesdienst
St. Georgenkirche Schwarzenberg Seite 43

13.9.2026 · 14 Uhr · SONNTAGSMATINEE
 Musik & Tanz
Fr. Rademann · M. Hirasaki · J. Fiedler
Hospitalkirche St. Georg Lößnitz Seite 38

13.9.2026 · 20 Uhr · ABSCHLUSSKONZERT
 Felix Mendelssohn Bartholdy 'ELIAS'
Dresdner Kammerchor · Capella Cracoviensis · Hans-Christoph Rademann
St. Georgenkirche Schwarzenberg Seite 40

Das begehbare Programmheft Seite 44
 Kunst in den Höfen und Stuben Seite 45
 Freundeskreis Seite 46
 Ticketinformation Seite 51

PROLOG

Das Erzgebirge klingt

Ensemble Ponticello / Leitung: Michael Nestler
Kammerchor Cantamus Dresden / Leitung: Robert Schad
VICA Ensemble / Leitung: Richard Stier
Kammerchor TASK / Leitung: Jörg Genslein
twentytwo-ensemble / Leitung: Karl Pohlandt

Eintritt frei

...KlangVielfalt...



Freitag, **4.9.** 2026
 ab 15 Uhr **25 Orte** in der
 gesamten Erzgebirgsregion

Am 4. September 2026 wird das gesamte Erzgebirge zur Bühne! Fünf Ensembles ziehen auf verschiedenen Routen durch die Region, machen an 25 unterschiedlichen Orten halt und stellen in vielen kleinen Konzerten einzigartige Klangdiamanten aus. In alten Schulen, an Bushaltestellen, in kleinen Dorfkirchen und an anderen ungewöhnlichen Spielstätten – überall wartet Musik, die verbindet, überrascht und berührt. So haben Sie das Musikfest Erzgebirge noch nie erlebt!

Die einzelnen KlangPunkte werden in regelmäßigen Abständen auf unserer Website www.musikfest-erzgebirge.de bekanntgegeben. Freuen Sie sich mit uns auf einen vielstimmig klingenden Festivalstart!

GROSSES ERZGEBIRGISCHES SÄNGERFEST

Wilfried Krätzschar
**Wo die Schätze
 klingen**
 Ein Erzgebirgsoratorium (UA)

Maria Perl *Sopran*Andreas Scheibner *Bass*

Kantoreien und Chöre aus der Erzgebirgsregion

Erzgebirgische Philharmonie Aue

Hans-Christoph Rademann *Dirigent*

Tickets 6 – 36 €

...KlangSchätze...



Samstag, **5.9.** 2026
 19 Uhr **St. Wolfgangskirche
 Schneeberg**

Eine alte Musikfest-Tradition findet beim Eröffnungskonzert in Schneeberg ihre lang erwartete Fortsetzung: Das Große Erzgebirgische Sängerfest kehrt zurück! Unter der Leitung von Hans-Christoph Rademann erklingt 2026 erstmals das eigens für das Festival komponierte „Erzgebirgsoratorium – Wo die Schätze klingen“ des Dresdner Komponisten Wilfried Krätzschar. Über 300 Mitwirkende aus der Region und ganz Sachsen, ein großes Orchester und herausragende Solisten lassen dieses Werk zu einem einmaligen Erlebnis werden.

Das neue Oratorium feiert die musikalischen Schätze des Erzgebirges – seine Geschichte, seine Menschen und seine Klangtradition. In sieben bewegenden Teilen entsteht ein vielstimmiges Bild des Erzgebirges – zwischen Geschichte und Gegenwart, Freude und Mühsal, Handwerk und Hingabe. Ein Fest der Stimmen, der Gemeinschaft und der KlangSchätze des Erzgebirges!



Sonntag, **6.9.** 2026
15 Uhr **Ev. Kirche Thum**



An diesem Abend wird Sprache zur Musik: Mit Werken des Dichters Johann Christian Günther öffnet das Musikfest Erzgebirge eine neue Dimension des Hörens. Schon Johann Wolfgang von Goethe lobte Sinnlichkeit, Einbildungskraft, Rhythmus und Witz der Verse des jungen Genies.

Die unvergleichliche Schauspielerin Corinna Harfouch verleiht den Worten Günthers Stimme und Gestalt. Die Verse klingen, atmen Rhythmus und berühren mit einer Musikalität, die bis heute fasziniert. Mit der Musik von Stefan Maass entsteht ein intensiver Dialog zwischen Klang und Sprache, Poesie und Gefühl, der Herz und Geist gleichermaßen anspricht – fein, berührend und zeitlos schön.

MUSIK & POESIE

Corinna Harfouch

Stefan Maass

Johann Christian Günther – Klang der Worte

Tickets 6 – 27 €

...KlangSprache...



Collegium 1704 & Collegium Vocale 1704

Václav Luks *Dirigent*

Musik am Sächsischen Hof –
Durante, Scarlatti, Zelenka

Tickets 6 – 36 €

...KlangBrücken...

Sonntag, **6.9.**2026
19 Uhr **Ev. Kirche Thalheim**

Drei Meisterwerke des 18. Jahrhunderts stehen im Mittelpunkt dieses Konzerts: Durantes »Miserere«, Scarlattis »Stabat Mater« und Zelenkas selten aufgeführte Prozessionskantate »Statio Quadruplex«. Hier erlebt das Publikum die Verschmelzung von Klarheit, kunstvoller Polyphonie und feierlichem Festcharakter.

Seit zwanzig Jahren baut Václav Luks mit seinem europaweit gefeierten Ensemble Collegium 1704 eine Musikbrücke von Sachsen nach Böhmen und hat seither immer neue, längst vergessene Klangschatze ausgegraben. Gemeinsam lassen die Musiker die Brücke zwischen böhmischer Tradition und sächsischer Hofmusik hörbar werden. Thalheim wird bei diesem Konzert zur Heimstätte von Musik voller Präzision, Ausdruckskraft und faszinierender vokaler Meisterschaft.



Montag, **7.9.** 2026
19 Uhr Emmauskirche
Schwarzenberg-Neuwelt

NEUE SICHTEN AUF ALTE MUSIK

German Brass

50 Jahre musikalische Exzellenz

Tickets 6 – 36 €

...KlangFreude...

Zum Musikfest Erzgebirge 2026 ist eines der weltweit führenden Blechbläser-Ensembles zu Gast: GERMAN BRASS feiert unglaubliche fünf Jahrzehnte Virtuosität, Spielfreude und musikalische Exzellenz. Die Musiker gehören zu den Besten ihres Fachs und begeistern mit technischer Brillanz, Energie und unverwechselbarem Klang.

Von prachtvollen Barockklängen bis zu mitreißenden modernen Arrangements – mit feinem Humor und goldenem Ton verwandelt diese besondere Bläserformation jeden Saal. Ein Konzert gefüllt mit bezaubernden Klängen, virtuoser Finesse und purer Lebensfreude.



MEISTERWERKE IM ERZGEBIRGE ENTDECKT

Ensemble Polyharmonique

Wolfgang Carl Briegel
Des Königs und Propheten Davids
Sieben Buß=Psalmen (1690)

Samuel Seidel
Geistliches Ehren-Kränzlein
(Weltwiedererstaufführung)

Tickets 6 – 27 €

... KlangEntdeckungen...

Eine musikalische Sensation aus den Archiven des Erzgebirges: In Augustusburg und Schwarzenberg wurden die Bußpsalmen von Wolfgang Carl Briegel und das Geistliche Ehren-Kränzlein des Glashütter Kantors Samuel Seidel wiederentdeckt – kostbare Zeugnisse barocker Klangkunst.

Beide Werke, über Jahrhunderte verschollen, beeindruckten durch emotionale Tiefe, kunstvolle Polyphonie und feinste Textausdeutung. In ihrer Ausdruckskraft stehen sie großen Meistern wie Schütz und Bach in nichts nach. Das belgische Starensemble Polyharmonique mit seinem Leiter und ehemaligen Kruzianer Alexander Schneider lässt mit den Wiederentdeckungen den reichen Klang barocker Musiktradition in der Erzgebirgsregion an diesem Abend neu aufleben.



Dienstag, **8.9.** 2026
19 Uhr **Ev. Kirche Mildenau**

Mittwoch, **9.9.** 2026
19 Uhr St. Nicolaikirche
Grünhain-Beierfeld

HEINRICH SCHÜTZ & JAZZ

ArsMusica Elettrica

Werke von Heinrich Schütz und anderen
in überraschend neuem Gewand

Tickets 6 – 27 €

...KlangErweiterung...

Gewöhnlich nähern wir uns der Musik vergangener Epochen über die historische Aufführungspraxis, in dem Bemühen, ihrer ursprünglichen Gestalt und ihrem Wesen möglichst nahe zu kommen. Doch nicht nur Musiker können eine Zeitreise antreten: Auch die Musik selbst vermag sich durch die Jahrhunderte zu bewegen – und etwa mit ausgewiesenen Experten der Alten Musik in einem Jazzclub auf neugierige, inspirierte Partner zu treffen. Musik von Heinrich Schütz und einigen seiner begabtesten Schüler trifft mitten im Heute auf neue Klangwelten. Ein Programm, das Vergangenheit und Gegenwart überraschend und genial verbindet.



AUS DEM ERZGEBIRGE FÜR GANZ SACHSEN

Philipp Marguerre (*Glasharfe/Verrillon*)
Ensemble Ælbgut
 Juliane Laake &
Ensemble
Art d'Echo

Barockmusik mit Glasharmonika von
 Gottfried Heinrich Stölzel und Johann Philipp Krieger

Tickets 6 – 27 €

...KlangZauber...

Donnerstag, **10.9.**2026
 19 Uhr Kirche Grünstädtel

Ein außergewöhnliches Konzerterlebnis: In der Taufkirche von Gottfried Heinrich Stölzel in Grünstädtel erklingen nach fast 300 Jahren erstmals wieder Teile seiner Kantate „Volles Vergnügen, ausnehmende Freude“. Besonders faszinierend: Stölzel schrieb darin den Einsatz eines Verrillons, einer historischen Glasharfe, vor – ein Klanginstrument von schimmernder Transparenz und seltener Zartheit.

Dank der Rekonstruktion einer solchen Glasorgel entfaltet sich diese einzigartige Klangfarbe in authentischer Schönheit. Zusammen mit Werken von Johann Philipp Krieger entsteht daraus eine neu zusammengestellte Kantate voller barocker Ausdruckskraft, lebendiger Historie und klanglicher Raffinesse, die das Publikum in ihren funkelnden Zauber zieht.



Freitag, **11.9.** 2026
19 Uhr **St. Marienkirche
Marienberg**

BACH ANDERS GENIAL

SLIXS

A Cappella Ensemble

QuerBach.

Tickets 6 – 45 €

...KlangFaszination...

Wenn sechs Stimmen zu einem Orchester verschmelzen, entsteht Magie: Das vielfach international preisgekrönte A-Cappella-Ensemble SLIXS gastiert beim Musikfest Erzgebirge 2026 mit seinem Programm „QuerBach.“ – einer faszinierenden Hommage an Johann Sebastian Bach. Mit atemberaubender Präzision, vokaler Brillanz und grenzenloser Kreativität öffnen die Sängerinnen und Sänger neue klangliche Dimensionen von Bachs meisterhafter Musik.

In der Tradition legendärer Gruppen wie der Swingle Singers, verwandelt SLIXS barocke Meisterkunst virtuos, leidenschaftlich und voller Energie in ein mitreißendes Klangabenteuer. Ein Abend, der Bachs Genie neu erfahrbar macht und das Publikum verzaubern wird.



Samstag, **12.9.**2026
14 Uhr **Zinnkammern Pöhla**



LaTriviata – Deutschlands einziges Ensemble für improvisiertes Musiktheater – macht jede Vorstellung zu einer Weltpremiere! Aus spontanen Ideen entstehen Opernszenen voller Humor, Drama und überraschender Wendungen.

Ob Opernliebhaber oder Neugierige: Alle werden mitten ins Geschehen gezogen! Die Sängerinnen, Sänger und ein „Orchester mit zehn Fingern“ erschaffen live gänzlich neue Musik in verschiedensten klassischen Stilen – ohne Noten, ohne doppelten Boden, aber mit viel Herz, Können und Spielfreude. Erleben Sie, wie eine Oper entsteht: direkt vor Ihren Augen, mit Ihnen gemeinsam, nah, berührend, mitreißend.

Lassen Sie sich eropern – und werden Sie Teil einer Opernaufführung, die so nie wieder stattfinden wird.

UNGEHÖRT UND EINZIGARTIG

LaTriviata München

Die Impro-Oper

LaTriviata – Lass dich eropern.

(Letzte Einfahrt: 13 Uhr)
Tickets 6 – 36 €

...KlangKreativität...



Samstag, **12.9.**2026
19 Uhr – St. Annenkirche
Annaberg-Buchholz

MEISTERKONZERT

Sonat Vox

ehemalige Mitglieder des
Windsbacher Knabenchores

Justus Merkel *Dirigent*

Vokalmusik aus 5 Jahrhunderten

Tickets 6 – 36 €

...KlangPerfektion...

Justus Merkel, Schüler des Musikfest-Intendanten Hans-Christoph Rademann, gründete Sonat Vox im Jahre 2015 als reinen Männerchor und führte die ehemaligen Mitglieder des Windsbacher Knabenchores zu einem der erfolgreichsten Männerchor-Ensembles Deutschlands.

Die gemeinsame Leidenschaft zur Musik und der starke Fokus auf die musikalische Interpretation bilden die Grundlage für eine herausragende gesangliche Qualität. Die Besetzung umfasst nicht nur Tenöre und Bässe, sondern auch Altusstimmen, was zu einem unverwechselbaren Chorklang führt.

Wer sich an das besondere Konzert 2020 in Oberwiesenthal von Sonat Vox erinnert, wo coronabedingt kaum Plätze zur Verfügung standen, wird definitiv sagen: „Dieses Konzert in St. Annen darf man nicht verpassen!“



SONNTAGSMATINEE

Friederike **Rademann**
Choreographie/Tanz

Mayumi **Hirasaki**
Barockvioline

Johannes **Fiedler**
Cembalo/Orgel

Bach – Sweelinck gehört UND MEHR

Tickets 6 – 18 €

...KlangSehen...

Sonntag, **13.9.**2026
14 Uhr **Hospitalkirche**
Lößnitz

Zur ersten Sonntagsmatinee treffen in der Pilger- und Kulturkirche Lößnitz Alte Musik und moderner Tanz aufeinander. Sweelincks Variationen über „Mein junges Leben hat ein End“, eine Rosenkranzsonate von Biber und Werke Bachs schaffen einen warmen Raum für Themen wie Verletzlichkeit, Trost und Neubeginn.

Die Tänzerin Friederike Rademann lässt klare, fließende Linien entstehen, während sie zusammen mit der Musik Geschichten von Unruhe, Innehalten und Loslassen in Bewegung übersetzt.

ABSCHLUSSKONZERT

Felix Mendelssohn Bartholdy

ELIAS

Catalina Bertucci *Sopran*Marie Henriette Reinhold *Alt*Patrick Grahl *Tenor*Matthias Winckhler *Bass*

Dresdner Kammerchor

Capella Cracoviensis

Hans-Christoph Rademann *Dirigent*

Tickets 6 – 45 €

...KlangPracht...



Sonntag, **13.9.**2026
20 Uhr **St. Georgenkirche
Schwarzenberg**

Ein krönender Abschluss für Festival und Jubiläumssaison: 40 Jahre Dresdner Kammerchor! Unter der Leitung von Hans-Christoph Rademann erklingt Felix Mendelssohn Bartholdys monumentales Oratorium „Elias“ – genau 20 Jahre nach der legendären Aufführung zum 20-jährigen Bestehen des Ensembles. Gemeinsam mit dem renommierten Capella Cracoviensis und namhaften Solisten entfaltet sich ein Werk von überwältigender Kraft, ergreifender Spiritualität und leuchtender Klangpracht – dramatisch und mitreißend, eine musikalische Wucht, die sprichwörtlich Himmel und Erde in Bewegung setzt.

Ein festliches Konzert, das Vergangenheit und Gegenwart der Musikerinnen und Musiker verbindet und das Musikfest Erzgebirge in strahlendem Glanz beschließt.





Sonntag, **6.9.**2026
9 Uhr **St. Annenkirche**
Annaberg-Buchholz

Musikfest- Gottesdienst

**Kantorei und Collegium Musicum
der St. Annengemeinde**

Musikalische Leitung: **Kantor Cornelius Hofmann**

Eintritt frei



Sonntag, **13.9.**2026
10 Uhr **St. Georgenkirche**
Schwarzenberg

Musikfest- Rundfunk- Gottesdienst

**Kantorei und Collegium Musicum
der St. Georgengemeinde**

Musikalische Leitung: **KMD Matthias Schubert**

Eintritt frei



BEGLEITPROGRAMM

Das begehbare Programmheft

Juli bis September 2026

Direkt gegenüber der St. Annenkirche lädt das Erzgebirgsmuseum mit seinen vielfältigen Einblicken in Stadtgeschichte, Handwerk und Kultur sowie dem Besucherbergwerk „Im Gößner“ zu einer Reise in den historischen Silberbergbau ein. Präsentiert werden zudem bedeutende Exponate wie Münzprägung, sakrale Kunst und frühe Drucke. Zum Musikfest Erzgebirge 2026 zeigt das Erzgebirgsmuseum nun die vom Publikum herausragend angenommene Begleitausstellung „Das begehbare Programmheft“. Es werden einzigartige historische Objekte präsentiert und die verschiedenen KlangWelten einer ganzen Region seit Jahrhunderten bis heute hautnah erlebbar.

Erzgebirgsmuseum mit Besucherbergwerk
„Im Gößner“
Große Kirchgasse 16
09456 Annaberg-Buchholz

Kunst in Höfen und Stuben

**12. und 13.9.2026 in
der Schwarzenberger
Alt- und Vorstadt**

Dieses Erlebnis sollte sich keiner entgehen lassen. Jedes Jahr kann man sich neu auf die fantastische Atmosphäre freuen und gespannt sein, welche Überraschungen zu erleben sein werden. Ein Fest zum Begeistern und Träumen.



Hohe Kunst braucht Freunde

Gestalten Sie das Musikfest Erzgebirge mit. Innerhalb der letzten Jahre hat sich das Musikfest Erzgebirge zu einem wichtigen Bestandteil der Musikkultur Sachsens entwickelt. Der Zusammenklang von Landschaft, Architektur und Musik fasziniert und begeistert Besucherinnen und Besucher aus nah und fern. Bedeutende Medienpartner wie Deutschlandfunk, Deutschlandfunk Kultur und der MDR Rundfunk sowie Fernsehen lassen das Musikfest Erzgebirge weithin sichtbar erstrahlen. Weltstars der klassischen Musik finden dank des Festivals immer wieder ihren Weg in das wunderschöne Kulturland Erzgebirge.

Für eine erfolgreiche Zukunft brauchen wir Sie an unserer Seite – als musikbegeisterte und enthusiastische Freunde. Und als Förderer der Idee, im traditionsreichen Erzgebirge ein modernes, hochkarätiges Musikfest weiter zu entwickeln. Seien Sie herzlich willkommen und werden Sie Mitglied im Freundeskreis des Musikfestes Erzgebirge.

Freunde des Musikfestes sind regelmäßig zu besonderen Veranstaltungen eingeladen, bekommen einzigartige Einblicke hinter die Kulissen des Festivals, erhalten Programminformationen persönlich und exklusiv im Vorfeld, haben ein Vorkaufsrecht bei allen Eintrittskarten und können den Vorteil eines zusätzlichen Freundeskreisrabatts von 10 % nutzen. Weitere Informationen dazu erhalten Sie im Musikfestbüro.

Claudia Maddalena Philipp
Organisation des Freundeskreises

Kontakt:
philipp@musikfest-erzgebirge.de



Wenn Sie das Musikfest Erzgebirge unterstützen wollen, können Sie dies unter folgender Kontonummer tun.

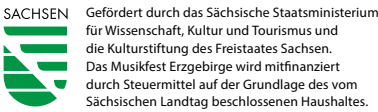
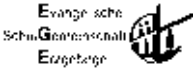
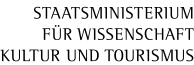
Musikfest Erzgebirge
IBAN: DE21 8505 0300 0221 0656 36
BIC-/SWIFT-Code: OSDDDE81XXX
Ostsächsische Sparkasse Dresden

Bitte im Verwendungszweck angeben:
»Spende Musikfest Erzgebirge – Name + Adresse«
Spendenbescheinigungen können ausgestellt werden.

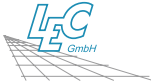
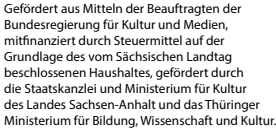


Wir danken unseren Förderern, Sponsoren und Partnern sowie den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern in den Städten, Gemeinden und Kirchgemeinden.

Mit freundlicher Unterstützung durch die



Premiumpartner



Musikfest Erzgebirge

Intendant
Prof. Hans-Christoph Rademann

Schirmherr
Präsident des Sächsischen Landtags Alexander Dierks

Kuratoriumsvorsitzender
Landrat des Erzgebirgskreises Rico Anton

Ehrenmitglied des Kuratoriums
Dr. Matthias Rößler, Landtagspräsident a. D.

Geschäftsführung
Ben Uhle, M.A.

Musikfest Erzgebirge gUG
c/o Schwarzenberg-Information
Oberes Tor 5, 08340 Schwarzenberg

Informationen & Kontakt
Mail: info@musikfest-erzgebirge.de
www.musikfest-erzgebirge.de

Bildnachweis: Marco Borggreve (5), Mathias Marx (9, 19, 24, 30, 32, 34, 36, 40, 42, 43, 45, 47), Paul Zöllner (16, 18, 20 (Gemälde von G. Jäger), 22, 26, 28), Olaf Konopik (17), Daniel Deuter (21), Petra Hajská (23), PR German Brass (25), Kristijonas Duttke (27), PR (29, 33), Guido Werner (31), D. M. Würgert (35), Foxographie (37), Wikipedia (38), Holger Schneider (39), Antje Kröger (41), PR Musikfest Erzgebirge (44)

Texte: Ben Uhle, Martin Morgenstern
Redaktion: Ben Uhle
Inhaltlich verantwortlich: Ben Uhle
Gestaltung: Sachenwerk, Thomas Pegel
Redaktionsschluss: 18.11.2025

Ticketinformationen

Eintrittskarten für das Musikfest Erzgebirge 2026 sind ohne VVK-Gebühr erhältlich über www.musikfest-erzgebirge.de/tickets

Weitere Optionen Vorverkauf zzgl. VVK-Gebühren: Tel. 01806 570070 (0,20 €/Anruf aus allen dt. Netzen) oder in Freie-Presse-Shops sowie deutschlandweit an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Aufgrund der sehr begrenzten Platzkapazität einzelner Spielstätten wird der frühzeitige Erwerb von Eintrittskarten empfohlen.

Freuen Sie sich auf verschiedene Rabattaktionen im Vorverkauf! Treten Sie unserem Freundeskreis bei und erhalten Sie sofort 10 % Freundeskreisrabatt auf Ihre Bestellung. Wir informieren Sie regelmäßig über aktuelle Angebote unter www.musikfest-erzgebirge.de/rabatte

Auch in diesem Jahr gibt es die begehrten **Schülertickets** zum Preis von 6 € mit Bestplatzgarantie nach Verfügbarkeit.

Ermäßigung gilt für Auszubildende, Studenten, ALG II-Empfänger und Inhaber eines Schwerbehindertenausweises ab 50% GdB. Kinder bis einschließlich 6 Jahren haben freien Eintritt (ohne Anspruch auf einen eigenen Sitzplatz).

Alle Angaben sind ohne Gewähr und Änderungen sind vorbehalten.

Schenken Sie Ihren Liebsten ein Klingen für Ohren und Augen. Laden Sie Freunde ein und nutzen Sie die verschiedenen Rabattoptionen.

Ihre Tickets sichern den einmaligen Musikgenuss in der wunderschönen Erzgebirgsregion.

Ticketpreise (evtl. zzgl. Vorverkaufsgebühr)

Preiskategorien 1 2 3 4 Hörplatz H Schüler S

4.9. 15-20 Uhr **Das Erzgebirge klingt** – 25 Orte
● Freier Eintritt

5.9. 19 Uhr **Großes Erzgebirgisches Sängersfest** – Schneeberg
1 36 € / 27 € 2 27 € / 18 € 3 18 € / 9 € H 9 € S 6 €

6.9. 15 Uhr **Musik & Poesie** – Thum
1 27 € / 18 € 2 18 € / 9 € S 6 €

6.9. 19 Uhr **Musikbrücke Sachsen-Böhmen** – Thalheim
1 36 € / 27 € 2 27 € / 18 € 3 18 € / 9 € H 9 € S 6 €

7.9. 19 Uhr **Neue Sichten auf Alte Musik** – Schwarzenberg-Neuwelt
1 36 € / 27 € 2 27 € / 18 € 3 18 € / 9 € H 9 € S 6 €

8.9. 19 Uhr **Meisterwerke im Erzgebirge entdeckt** – Mildenau
1 27 € / 18 € 2 18 € / 9 € H 9 € S 6 €

9.9. 19 Uhr **Heinrich Schütz & Jazz** – Grünhain-Beierfeld
1 27 € / 18 € 2 18 € / 9 € H 9 € S 6 €

10.9. 19 Uhr **Aus dem Erzgebirge für ganz Sachsen** – Grünstädtel
1 27 € / 18 € 2 18 € / 9 € S 6 €

11.9. 19 Uhr **Bach anders genial** – Marienberg
1 45 € / 36 € 2 36 € / 27 € 3 27 € / 18 € 4 18 € / 9 € H 9 € S 6 €

12.9. 14 Uhr **Ungehört und Einzigartig** – Pöhla
1 36 € / 27 € 2 27 € / 18 € S 6 €

12.9. 19 Uhr **Meisterkonzert** – Annaberg-Buchholz
1 36 € / 27 € 2 27 € / 18 € 3 18 € / 9 € H 9 € S 6 €

13.9. 14 Uhr **Sonntagsmatinee** – Löbnitz
1 18 € / 9 € S 6 €

13.9. 20 Uhr **Abschlusskonzert** – Schwarzenberg
1 45 € / 36 € 2 36 € / 27 € 3 27 € / 18 € 4 18 € / 9 € H 9 € S 6 €



JÄGER
INGENIEURE
GMBH

tragende werke. baukunst.
kunst am bau. tragwerksplanung.
seit 1990.

*Aus der Heimat
in die Welt.*

Marko Philipp

hoch
klassisch
in der
Welterbe-Region



musikfest-erzgebirge.de